

"Es gitt doch no viel Lüt, wo diheim e kei Gläheheit händ zum bade!"

Autor(en): **Merz**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **65 (1939)**

Heft 27

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



„Es git doch no viel Lüt, wo diheim e kei Glägeheit händ zum bade!“

BERN Schmiedstube

zu jeder Zeit die Spezialitäten:
 Bouillabaisse . Volaille au Curry
 Arroz Valenciana . Bernerplatte

P Telephon 225 44

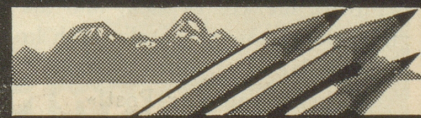
Kursaal Casino Baden

bei Zürich

Kapelle Kaisz

Spielsaal **Bar** **Dancing**

Terrasse - Gartenrestaurant
 Dîner - Souper et à la carte



CARAN d'ACHE

Blei- und Farbstifte der Heimat